

Mecklenburgs „weiblicher Beethoven“

Sie feierte Erfolge – und geriet in Vergessenheit: Emilie Mayer, Mecklenburgs „weiblicher Beethoven“. Eine besonders schöne Gelegenheit, die Werke der außergewöhnlichen Komponistin zu entdecken, bietet das Konzert des Cornelis-Quartetts in Sternberg.

6

Emilie Mayer, 1812 im mecklenburgischen Friedland geboren, war als komponierende Frau im 19. Jahrhundert eine Ausnahmeerscheinung. Ihr Können bewegte sich weit über das Schreiben kleiner Lieder oder Klavierstücke hinaus. Mayers Werke standen zudem musikalisch auf der Höhe ihrer Epoche und wurden von den bedeutendsten Musikern aufgeführt. Zeitgenossen feierten sie als „weiblichen Beethoven“.



Cornelis Quartett FOTO: FALCO BAATZ

Heute sind Emilie Mayers Werke selten zu hören, aber hier:
**So, 27. August, 16 Uhr,
Stadtkirche St. Maria &
St. Nikolaus, Sternberg**